



Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du tust mir gut

Donnerstag, 22. Oktober 2020

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 43



**Pandemiestufe 3:
Bürgermeister Hoffmann
zur Corona-Situation**



**Badminton:
Krimi endet mit Niederlage**



Musik in der Klosterkirche

30-minütige Abendmusik



mit: Kreuzer-Sonate op.47 von L.v. Beethoven,
Distance de Fée von Toru Takemitsu

Violine: Yuki Muktai
Klavier: Reiko Emura

Samstag, 24.10.2020, 17 Uhr

Klosterkirche Bad Herrenalb, Im Kloster 11, 76332 Bad Herrenalb
Eintritt frei, Spenden erbeten.

Amtliche Bekanntmachungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der nach wie vor stark steigenden Corona-Infektionen, gilt im Land seit Montag, den 19. Oktober die Pandemiestufe 3. Die Änderungen im Überblick lauten:



- Landesweite Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den dem Fußgängerverkehr gewidmeten Bereichen, wie Fußgängerzonen oder Marktplätzen und öffentlichen Einrichtungen sowie öffentlich zugänglichen Bereichen im Freien, soweit die Gefahr besteht, dass der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. (§ 3 Absatz 1 Nr. 11 und 12 sowie Absatz 2 Nr. 9 und 10).
- Ansammlungen werden auf zehn Personen oder zwei Hausstände begrenzt. (§ 9 Absatz 1 und Absatz 2 Nr. 3).
- Das private Zusammentreffen von Personen wird auf maximal zehn Personen oder zwei Hausstände begrenzt. (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 1 und Satz 2).
- Die Teilnehmerzahl für Veranstaltungen wird auf 100 begrenzt. (§ 10 Absatz 3 Satz 1 Nr. 2).
- In weiterführenden Schulen gilt eine Maskenpflicht für Schüler und Lehrer auch während des Unterrichts.
- Personen, die aus einem ausländischen Risikogebiet nach Baden-Württemberg einreisen, müssen innerhalb von 14 Tagen ein ärztliches Attest vorlegen und sich zudem 14 Tage lang in häusliche Quarantäne begeben.

Die vollständige Corona-Verordnung des Landes finden Sie auf <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>. Auf der Webseite finden Sie zudem Antworten auf die im Zusammenhang mit der Verordnung am häufigsten gestellten Fragen.

Zusätzlich rufe ich Sie eindringlich dazu auf, die AHA+L-Regeln (Abstand halten - Hygiene beachten - Alltagsmaske tragen - Lüften) zu beachten. Halten Sie mindestens 1,50 Meter, besser noch zwei Meter Abstand zu anderen Menschen. Waschen Sie Ihre Hände oft und gründlich, mindestens für 30 Sekunden. Tragen Sie überall dort, wo Sie anderen Menschen begegnen, einen Mund- und Nasenschutz. Niesen und Husten Sie direkt in ein Taschentuch oder in die Armbeuge. Lüften Sie regelmäßig. Diese einfachen Maßnahmen verlangen uns nicht viel ab, aber sie schützen uns und unsere Mitmenschen und stellen sicher, dass wir unser öffentliches Leben - wenn auch eingeschränkt - weiterführen können.

Wichtig ist auch die Unterstützung der Familien. Wenn Kinder sich erkälten, ist das normalerweise kein Problem. Da aber Erkältungssymptome auch Symptome einer Corona-Infektion sein können, möchte ich alle Eltern bitten, in so einer Situation den Hausarzt oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst zu kontaktieren, bevor sie ihre Kinder in die Betreuung oder in die Schule schicken. Kann die Situation nicht geklärt werden, bleiben Sie im Zweifelsfall mit Ihrem Kind zu Hause.

Lassen Sie uns gemeinsam der Krise so begegnen, wie in den vergangenen Monaten: besonnen, rücksichtvoll und hilfsbereit. Dann wird es uns in Bad Herrenalb gelingen, die Pandemie gut zu überstehen.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst,

Ihr
Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Wo finde ich Infos der Stadtverwaltung zur Corona-Krise?

Tagesaktuelle Infos, Verordnungen und Allgemeinverfügungen werden **sofort nach Eingang** auf der Webseite www.badherrenalb.de/de/aktuelles/corona/, auf der Startseite www.badherrenalb.de unter Meldungen sowie auf www.facebook.com/badherrenalb.de veröffentlicht. Wir empfehlen Ihnen, sich **diese Links als Lesezeichen zu setzen**, um schnell darauf zugreifen zu können. Die **städtische Webseite ist zudem für Mobiltelefone optimiert**, so dass Sie die Infos auch mit dem Smartphone gut lesbar und übersichtlich abrufen können.

Bitte beachten Sie, dass die auf der Webseite veröffentlichten Verordnungen und Allgemeinverfügungen zu den in ihnen genannten Daten in Kraft treten und eventuelle Zuwiderhandlungen geahndet werden.

Deshalb: **Nutzen Sie im eigenen Interesse unser Informationsangebot! Informieren Sie sich regelmäßig und teilen Sie die Infos mit Verwandten, Freunden und Nachbarn, die über keinen Internetzugang verfügen oder im Umgang mit dem Internet nicht geübt sind.**

Rathaus nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache geöffnet

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bis auf Weiteres ist das Rathaus **nur noch nach vorheriger telefonischer Terminabsprache geöffnet**. Sie finden die Telefonnummern der Ansprechpartner für Ihre Anliegen online auf www.badherrenalb.de/de/rathaus/aemter/. Sollten Sie nicht wissen, wer für Ihr Anliegen zuständig ist oder keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an die Zentrale unter **07083 5005-0**.

Corona-Telefon-Hotlines

Landratsamt Calw:

07051 160-160

Erreichbarkeit:

Mo. - Do. 8 Uhr bis 16 Uhr

Fr. 8 Uhr bis 13 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

116 117 (ohne Vorwahl)

Sozialamt vom 26.10. bis einschließlich 30.10. geschlossen

Das Sozialamt ist in der Zeit vom 26.10.2020 bis einschließlich 30.10.2020 geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Besten Dank!



Ortschaftsrat Bernbach

Einladung zur 17. Sitzung des Ortschaftsrates

Die., **03. November 2020, 18:30 Uhr** im Rathaus

Themen:

- Vorstellung Konzept Kinder- u. Jugendarbeit der Gemeinde durch die Stadtjugendreferentin Virginia Klumpp
- ggf. Bauangelegenheiten
- Sachstand Lärmschutz und Verkehr
- Informationen aus dem Gemeinderat
- Obstbaumaktion 2021
- Sonstiges
- Fragen und Anliegen aus dem Gremium
- Fragen und Anliegen der Bürger

Am 15. November 2020 ist Volkstrauertag. Aufgrund der Covid-19 Maßnahmen findet in diesem Jahr keine öffentliche Gedenkfeier in der Friedhofshalle statt. Der Ortschaftsrat wird am Ehrenmal einen Kranz niederlegen.

Klaus Lienen
Ortsvorsteher

Bitte beachten Sie, dass wegen der Hygieneregeln der Platz für Bürger während der Sitzung begrenzt ist.

Geschwindigkeitskontrollen

Geschwindigkeitskontrolle Kurpromenade

Am Montag, dem 09.10.2020, wurde in Bad Herrenalb, Kurpromenade 23, beim Zebrastreifen in der Zeit von 14:36 Uhr bis 17:00 Uhr eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt.

Die Kontrolle erbrachte folgendes Ergebnis:

Gemessene Fahrzeuge:	674
Erlaubte Geschwindigkeit:	30 km/h
Eingestellter Grenzwert:	39 km/h
Überschreitungen bis 10 km/h:	9
Überschreitungen 11 bis 15 km/h:	5
Überschreitungen 16 bis 20 km/h:	0
Überschreitungen über 20 km/h:	0

Nachrichten und Informationen

Bad Herrenalb präsentiert sich auf der offertta



Britta Wirtz, Geschäftsführerin Messe Karlsruhe und Klaus Hoffmann, Bürgermeister der Stadt Bad Herrenalb freuen sich auf die Einkaufs- und Erlebnis Messe „offertta“. Foto: Sabine Zoller

(SZ) Unter der Prämisse „Aufgeben ist keine Option“ präsentierte Britta Wirtz, Geschäftsführerin Messe Karlsruhe zur Pressekonferenz das neue Konzept der beliebten Einkaufs- und Erlebnismesse „offertta“, die unter der Einhaltung der notwendigen Schutz- und Hygienemaßnahmen vom 24.10. bis 1.11. 2020 stattfinden wird. Als Gastredner erläuterte Klaus Hoffmann, Bürgermeister der Stadt Bad Herrenalb, das Standkonzept des Kurortes unter touristischem Aspekt mit einem vielfältigen Angebot an Outdoor-Aktivitäten und gab zudem einen Ausblick auf das in diesem Jahr erstmals stattfindende „Ableuchten“ beim Winterzauber in Bad Herrenalb.

Unter dem Motto „drinnen shoppen – draußen erleben“ erwarten die Besucher der offertta über 500 Aussteller und Attraktionen auf mehr als 30.000 Quadratmetern zusätzlicher Außenflächen, darunter ein Riesenrad sowie weitere Klassiker eines Jahrmarktes und der Technologie-Region entsprechend Motorradstunts und ein E-Mobility-Parcours, auf dem die neuesten E-Bikes, E-Mopeds

und Rehascooter getestet werden können. Das Angebot umfasst nicht nur Produkte, Dienstleistungen und Lifestyle, sondern zudem eine Halle, die die Besucher zum Schlemmen, Stöbern und Einkaufen anregt und als „größte Markthalle Europas“ angekündigt wird.

„Das alles haben wir als Anregung verstanden, um auf unserem Messestand all diese Themen im Kleinen zu bespielen“, erklärt Hoffmann, der damit den Tourismusort Bad Herrenalb präsentiert und die Messe als Startpunkt nutzt, um rund um Kultur und Natur das neue Projekt „Ableuchten“ vorzustellen. „Wir wollen zeigen, was man aus dem wunderbaren Kurpark und dem kleinen Flüsschen Alb so alles machen kann und laden schon heute zur Eröffnung am 28. November ein.“ Kombiniert mit dem kulinarischen Dorf der Herrenalber Gastronomiebetriebe gibt es bereits zum ersten Advent besondere Outdoor-Aktivitäten die in die Kurstadt locken. Zum zweiten Advent wird ein Adventsmarkt gestaltet, der zwar anders aussehen wird als gewohnt, aber auch in Corona-Zeiten eine Wohlfühlatmosphäre verspricht. Bis in den Januar hinein ist ein vielfältiges Programm geplant, das dem Wunsch vieler entspricht, sich „in der Natur frei und ohne Maskenpflicht zu bewegen.“ In seiner Funktion als Touristikchef der Kurstadt spricht Hoffmann dabei über die wertvolle Ressource Natur, die Bad Herrenalb als Reiseziel für viele so einzigartig macht. „Bad Herrenalb, besitzt ein besonderes Zertifikat“, resümiert Hoffmann und erläutert den erfolgreich absolvierten „Nachhaltigkeits-Check für Tourismusdestinationen“, den die Bäderstadt nicht nur als eine der ersten Städte in Baden-Württemberg mit dem Prädikat „Nachhaltiges Reiseziel“ absolviert, sondern aktuell als Status erneut bestätigt bekommen hat. „Wir werden auf unserem Messestand selbstverständlich auch dieses Thema bespielen und über Wanderwege und E-Bike-Strecken informieren.“ Angebote aus dem Tourismus sowie Partnerbetriebe präsentieren sich daher mit einem breiten Spektrum gemeinsam als „kleine offertta auf der großen offertta“.

Was die Stadt so einzigartig macht ist ihre Vergangenheit, und daher wird zudem erstmals das Herrenalber Gebetbuch des einstigen Zisterzienserklosters der Öffentlichkeit in Karlsruhe vorgestellt, das mittels einer Spendenaktion als wertvolles Faksimile für die Stadt Bad Herrenalb erworben werden konnte. Bad Herrenalb will daher nach Aussage von Hoffmann „die offertta - das Schaufenster für die Region und in der Region - nutzen“, weil die Messe mit seinen Besucherstrukturen genau das Publikum anspricht, mit „dem wir seitens der Stadt in Aktion treten können“. Entscheidend für die Zusage war das ausgeklügelte Sicherheits- und Hygienekonzept der Messe, die dazu die Zahl der Tickets reglementiert. Hier heißt die Formel sieben Quadratmeter pro Person, sodass bei einer Gesamtfläche von 88.000 Quadratmetern pro Tag maximal 12.000 Tickets ausgegeben werden. Die Tageskarte kostet für Erwachsene 9 Euro, ermäßigte Karten gibt es für 7,50 Euro – Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre besuchen die Messe kostenlos. Alle Tickets sind allerdings ausschließlich online im Ticketshop unter www.offertta.info/tickets erhältlich.

Siebentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebentaertherme.de

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag - Donnerstag 09:00 Uhr - 19:00 Uhr
Freitag - Sonntag 09:00 Uhr - 22:00 Uhr

WellnessWelt & Saunabereich

bis auf Weiteres geschlossen



Buchen Sie jetzt Ihre Wohlfühlanwendung

Foto: Siebentäler Therme Bad Herrenalb

Ab **01.11.2020** können wir Ihnen wieder folgende Anwendungen anbieten:

Kosmetik - Fußpflege - Massagen - Ohrenkerzenbehandlung

Anwendungstage

Mittwoch: 12:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag: 12:00 Uhr – 21:00 Uhr

Sonntag: 12:00 Uhr – 21:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Bademäntel, Badetücher und Saunatücher dürfen nach wie vor noch nicht ausgeliehen werden.

Folgende Anwendungen sind wie bisher noch nicht buchbar:

Alle Wohltaten-Pakete, Packungen mit Massage, Kraxenstube, Heil-erde-Dampfbad, Peelings und Seifenbürstenmassage.

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 9389614, E-Mail vk.jugendreferentin@gmail.com
Jugendtreff

Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)
Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr

(Ansprechperson Virginia Klumpp)

Freitag ab 7 Jahren von 15 bis 18 Uhr

(Ansprechperson Simone Wacker, Tel. 51945)

Wichtiger Hinweis: Aufgrund der Corona-Pandemie ist der Jugendraum nicht automatisch zu den genannten Zeiten geöffnet. Bitte die Öffnungszeiten telefonisch bei Frau Klumpp oder Frau Wacker nachfragen.

Sonstige Informationen

Das Finanzamt Pforzheim informiert

Erst buchen dann besuchen

Das Finanzamt Pforzheim bietet seit Mitte Juni 2020 die Möglichkeit, Termine für einen Besuch der Zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) im Internet vorab zu reservieren. Dies gilt sowohl für den Standort in Pforzheim, als auch für den Standort in Neuenbürg. Hierzu steht den Bürgerinnen und Bürgern das Terminvereinbarungssystem auf der Internetseite des Finanzamts Pforzheim zur Verfügung.

Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit haben das Internet zu nutzen, können das Anliegen für den ZIA-Besuch auch telefonisch abwickeln oder auf diesem Wege einen Termin vor Ort vereinbaren. Dies ist zu den Funktionszeiten des Finanzamtes

(Montag bis Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr bzw. 13:00 und 15:30 Uhr und Freitag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr) möglich. Die telefonische Kontaktaufnahme kann unter der Telefonnummer 07231/183-0 bzw. unter den auf den Steuerbescheiden genannten Kontaktdaten erfolgen.

Um den Besucherverkehr in Zeiten der Pandemie risikofrei steuern zu können, sind Besuche der Zentralen Informations- und Annahmestellen ab November 2020 nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Letzte Obstnahme des OGV Schielberg

Der Obst- und Gartenbauverein Schielberg nimmt am Samstag, 24.10.2020, von 14 bis 15 Uhr vor der Sommerfesthalle in Schielberg, Rotensoler Straße, zum letzten Mal Äpfel an.

Infos unter: 07248-4372.

Informationsveranstaltungen zum Wolf im Schwarzwald

Anlässlich der Zuwanderung des zweiten Wolfs im Schwarzwald und der Ausweisung eines neuen Fördergebiets Wolfsprävention veranstaltet das Umweltministerium in Kooperation mit dem FVA-Wildtierinstitut im November 2020 mehrere Informationsveranstaltungen. Expertinnen und Experten bieten Information und die Möglichkeit zum Austausch über die Themenfelder Wolf und Mensch, Biologie, Monitoring, Herdenschutz, Förderung und Jagd an.

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sind im neu ausgewiesenen Fördergebiet an sechs Orten je zwei Veranstaltungen geplant. Die zweistündigen Veranstaltungen beginnen jeweils um 16 Uhr und um 19.30 Uhr.

Folgende Termine werden angeboten:

- 12. November 2020, St. Märgen
- 13. November 2020, Häusern
- 17. November 2020, Gengenbach
- 18. November 2020, Pforzheim-Büchenbronn
- 25. November 2020, Elzach
- 26. November 2020, Schopfheim

Die Veranstaltungen richten sich an die interessierte Bevölkerung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Platzkontingent begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen und die Anmeldedaten werden 14 Tage aufbewahrt. **Anmeldeschluss** für alle Veranstaltungen ist der **05. November 2020**. Anmeldung und weitere Informationen im Internet unter <https://um.baden-wuerttemberg.de/infoveranstaltung-wolf>.

Weihnachten im Schuhkarton

- Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: zehn Euro pro Päckchen zurücklegen, die zusammen mit dem Schuhkarton als Spende zu einer von tausenden Abgabestellen gebracht werden. Deckel und Boden eines Schuhkartons **separat** mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen oder bei Goldschmied Holdermann, Kurpromenade 7.

Das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Flyer zu finden, der über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen



Die ersten Päckchen sind da!

werden kann oder wie üblich in vielen Geschäften in Bad Herrenalb. Ist der Karton gepackt, wird er zusammen mit der Spende für Abwicklung und Transport zu einer der Abgabestellen gebracht in Bad Herrenalb, bei **Goldschmied Holdermann**, in Dobel dieses Jahr wegen der Corona-Pandemie an einem anderen Ort: Im Eingang des evangelischen Pfarramts, Neusatzter Straße 16. Das geschieht dann ohne jeglichen persönlichen Kontakt. Alle Informationen erhält man auch unter der Hotline 030 - 76 883 883 oder unter www.die-samariter.org. Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Webseite des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, BIC: GENODED1PAX, Verwendungszweck: 300501/Weihnachten im Schuhkarton).

„Wer keine Zeit zum Packen hat, kann uns auch Sachspenden zur Verfügung stellen, mit denen wir weitere Schuhkartons füllen können“, sagt Georg Holdermann „Wir freuen uns auch über Personen, die beitragen, einen Teil der Transporte zu finanzieren.“

L 76b Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Reichental und Kaltenbronn

Bauende verzögert sich bis voraussichtlich 27. November 2020

Das Regierungspräsidium Karlsruhe informiert: Die Arbeiten für die Fahrbahndeckenerneuerung an der Landesstraße L 76b zwischen Reichental und Kaltenbronn auf einer Länge von rund 2,3 Kilometer sowie die Sanierung von drei Bauwerken und dem Neubau eines Bauwerkes werden sich voraussichtlich bis 27. November 2020 verzögern. Das ursprüngliche Ende war für Ende Oktober 2020 vorgesehen gewesen. Die L 76b bleibt bis zur Freigabe weiterhin voll gesperrt.

Grund für die Verzögerung sind unvorhergesehene zusätzliche Arbeiten und notwendige Änderungen in der Ausführungsplanung: Mit Beginn der Arbeiten wurde nach den Fräsarbeiten der Asphaltdecken eine intakte Packlage aus handeingebautem Gestein angetroffen. Um diesen stabilen und sehr tragfähigen Fahrbahnaufbau nicht weiter aufzulockern, wurde die Planung entsprechend der Packlage abgeändert. Dadurch mussten die vorgesehenen talseitigen Böschungssicherungen um ein Mehrfaches erweitert werden. Zudem haben sich beim Rückbau der alten Querungsleitungen, die früher aufwendig mit Sandsteinblöcken großzügig gemauert wurden, Mehrmengen beim Ausbau- und Einbaumaterial ergeben. Diese mussten ersetzt werden, da sich an mehreren Querungen schon Setzungen gebildet hatten. Durch die nachträgliche Neugestaltung der bergseitigen Einläufe haben sich auch die Massen für die Natursteinmauer und der Bordsteine erhöht. Die Planungen für die Arbeiten an den Bauwerken haben mehr Zeit in Anspruch genommen als ursprünglich vorgesehen. Mit den Arbeiten an der Stahlbetonkonstruktion für die stabile Schutzkonstruktion wurde bereits begonnen. Um eine weitere Verschiebung der Bauzeit in die Winterzeit zu verhindern, wurden nun einige Arbeiten vorgezogen. Die Schottertragschicht und der Einbau der Asphaltdecken sind bis auf die Decke bereits eingebaut. Der Einbau dieser Schichten wurde im Bereich der Bauwerke ausgespart, so dass auch die Bankettarbeiten und der Einbau der Schutzplankenkonstruktion auf freier Strecke parallel laufen können.

Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderung der Anwohner und Verkehrsteilnehmer bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe um Verständnis.

Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen im Internet, unter www.baustellen-bw.de. Die Verkehrslage in Baden-Württemberg - jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>



Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



NOTDIENSTE

ONLINESPRECHSTUNDE

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder www.docdirekt.de.

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
Tierrettungsdienst und Tiertaxi: **0700 952 952 95**

STADTWERKE BAD HERRENALB

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 / 38 000 807** vermittelt.

NOTDIENST DER APOTHEKEN

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 22.10.2020:

Apotheke Singen Tel.: 07232 - 7 05 80
Goethering 141, 75196 Remchingen (Singen)

Freitag, 23.10.2020:

Weier-Apotheke Ettlingenweier Tel.: 07243 - 9 08 00
Ettlinger Str. 31, 76275 Ettlingen (Ettlingenweier)

Samstag, 24.10.2020:

Schloss Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 60 18
Marktstr. 8, 76275 Ettlingen

Sonntag, 25.10.2020:

Brunnen-Apotheke Karlsbad Tel.: 07248 - 93 21 90
Lange Str. 58, 76307 Karlsbad (Ittersbach)

Montag, 26.10.2020:

Albtal-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 5 78 00
Schöllbronner Str. 2, 76275 Ettlingen

Dienstag, 27.10.2020:

Adler-Apotheke Schöllbronn Tel.: 07243 - 2 95 14
Burbacher Str. 1, 76275 Ettlingen (Schöllbronn)

Mittwoch, 28.10.2020:

Central-Apotheke Langensteinbach Tel.: 07202 - 21 85
Ettlinger Str. 2, 76307 Karlsbad (Langensteinbach)

Donnerstag, 29.10.2020:

Kur-Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 9 25 70
Kurpromenade 31, 76332 Bad Herrenalb
Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb
Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@
nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKEN- PFLEGEVEREINS

BAD HERRENALB UND DOBEL TAGESPFLEGE

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

NACHBARSCHAFTSHILFE BAD HERRENALB / DOBEL

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533

Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner

Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr, kirsten.kastner@elkw.de

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00

Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2

Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:

07083 3554 (Ursula Krämer) und 07083 9389604/05/06 (Büro)

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING – ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39,

Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE

BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND

VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND

BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 dringend erforderlich.

VDK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Terminvereinbarung unter 07084-5929376 dringend erforderlich

(Herr Dr. Käfer)

DRK-KREISVERBAND CALW E.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen,

Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Aus dem Ortschaftsrat



Ortschaftsrat Rotensol



Vorläufiges Protokoll zur öffentlichen Sitzung am 6.10.2020

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Keine Zuhörer

1. Das Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

2. Fragen der Bürger

- Ist es möglich in einer gemeinsamen Aktion die Plattenwege zu richten und reinigen? - Im Prinzip ja, zuvor aber müssen die privaten Grundstückseigentümer gefragt werden.
- Aufgrund des Zuzugs in der Bergstraße verschärfen sich dort die Parksituation und das Gefahrenpotenzial. - Das Ordnungsamt soll zum wiederholten Mal auf nicht zufriedenstellende Parksituation in der Bergstraße aufmerksam gemacht werden.
- Wann kommt die 30er-Zone in der Durchfahrtsstraße? - Hierzu gibt es derzeit keine neuen Erkenntnisse.
- Warum wurde am Tag der Deutschen Einheit erst mittags die Deutschlandfahne durch den Ortsvorsteher gehisst? Es muss geklärt werden, wer für das Hissen der Fahne zuständig ist.

3. Bekanntgaben

- Jubiläumsbesuche durch den BM und den OV werden auf Anweisung des Krisenmanagements der Stadtverwaltung nur noch auf ausdrücklichen Wunsch der Jubilare durchgeführt. Der OR weist darauf hin, dass dies im Amtsblatt hinreichend bekanntgegeben werden muss.
- Ein Treffen zur Vorbereitung der Feier am Volkstrauertag hat stattgefunden. Hierzu ist noch eine weitere Absprache zwischen BM und den Ortsvorstehern notwendig.
- Die Stadtverwaltung konnte noch nicht alle notwendigen Daten hinsichtlich der Schielberger Straße zur Verfügung stellen. Ein Ortstermin wird dem OR rechtzeitig vorher bekanntgegeben.
- Die Freigabe zur Bemalung des Stromkastens Landhausstraße Ecke Waldseestraße liegt vor. Die Bemalung kann bei passendem Wetter erfolgen.
- Zur Parkettertüchtigung im Waldkurhaus gibt es keine neuen Erkenntnisse.
- Bezüglich des Baums vor dem Sportheim wird ein Angebot eingeholt.
- Das W-Lan im Wandkurhaus ist noch nicht geschaltet; lediglich ein Router wurde geliefert.
- Das Schulanfänger-Banner am Ortseingang von Neusatz her wurde umgehängt.
- Der Bauhof empfiehlt, der Hecke an der Höhenanlage noch etwas Zeit zu geben, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden. OR Maier holt einen Kostenvoranschlag bei der Firma „Garten-Fritz“ ein.
- Ein Angebot für die Wappenschilder am Buswartehäuschen ist angefragt, aber noch nicht eingegangen.
- Ein Transportwagen (z. B. für Gießkannen) auf dem Friedhof wurde bei der Stadtverwaltung angefragt.
- Die Verkehrsschilder an der Verkehrsinsel Landhausstraße / Nussfeld sind wieder angebracht.
- Die Frage nach der Möglichkeit von Fahrradmarkierungen auf der Durchgangsstraße konnte noch nicht abschließend geklärt werden.
- Die Frage, warum die Sitzbänke auf dem Friedhof, umgestellt wurden, konnte noch nicht geklärt werden.

- Unzulässig abgestellte Fahrzeuge konnten auf dem Parkplatz am Friedhof nicht festgestellt werden. Gegebenenfalls sind Fotos mit Datum und Uhrzeit erbeten.
- Die Stadtwerke wurden bezüglich der Stromversorgung für die Anschaffung einer Pumpe für den Waldsee angefragt.

4. Planungen Veranstaltungen 2020

Veranstaltungen wie z. B. der Seniorennachmittag sind wegen der Corona-Pandemie auf absehbare Zeit problematisch, insbesondere angesichts gerade wieder steigender Infektionszahlen. Der OR beschließt, in diesem Jahre deshalb keinen Seniorennachmittag zu veranstalten. Stattdessen sollen alle Senioren einen Brief des OR und ein kleines Geschenk (passend für einen Din-A-5-Umschlag) erhalten. Konkretes hierzu und die Verteilung werden in der kommenden Sitzung des OR besprochen.

Der Jahresabschluss soll mit einer kleinen Wanderung um Rotensol herum und einem Abschluss im „Lamm“ begangen werden.

5. Verschiedenes

6. Fragen und Anregungen aus dem Gremium

- Zur Erhöhung der Belegungszahlen des Waldkurhauses wird eine verbesserte Bewerbung des Hauses auf der Homepage der Stadt angeregt. Hierzu soll mit dem für die Homepage verantwortlichen Mitarbeiter Kontakt aufgenommen werden.
- Außerdem wird die Anschaffung von Kühlschränken für das Waldkurhaus empfohlen.

gez. Sven Feuchter, Ortsvorsteher P. Müller, Protokollführer

Notizen der Polizei

Das Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Tag des Einbruchschutzes - Die dunkle Jahreszeit beginnt! Mitarbeiter der polizeilichen Prävention beraten vor Ort!

Am 25. Oktober ist wieder "Tag des Einbruchschutzes". Den bundesweiten Aktionstag, der jährlich zur Zeitumstellung stattfindet, wollen wir nutzen, um die Bevölkerung über effektive Sicherung von Haus und Wohnung zu informieren.

Der Wohnungseinbruch ist für Betroffene ein Schockerlebnis und ein nachhaltig wirkender Eingriff in die bis dahin geschützte Privatsphäre. Er hinterlässt aber nicht nur bei den Betroffenen Spuren, sondern kann das Sicherheitsgefühl eines ganzen Wohngebietes beeinträchtigen.

Sicher Wohnen - Einbruchschutz

Auch die Bürgerinnen und Bürger können einiges für ihre Sicherheit tun. Einbruchsdiebstahl ist kein unabwendbares Ereignis, denn effektive Sicherungstechnik kann Einbrüchen vorbeugen. Und Untersuchungen bestätigen: Sinnvoll aufeinander abgestimmte Sicherungseinrichtungen führen dazu, dass ein Drittel der Einbrüche im Versuchsstadium scheitern.

Lassen Sie sich deshalb sorgfältig und individuell von den Experten der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle beraten. Unsere Kollegen kommen gerne zu Ihnen nach Hause, kostenlos und unverbindlich. Auch können Sie uns mit Ihren Bauplänen besuchen. Nach dem Motto "Sicherheit von Anfang an" helfen wir Ihnen gerne schon in der Planungsphase für ein sicheres Zuhause.

Sie wünschen eine Beratung?

Dann setzen Sie sich mit der in Ihrer Nähe befindlichen Beratungsstelle in Verbindung. Die Beratung kann sowohl telefonisch aber auch durch einen Vororttermin bei Ihnen zu Hause, unter Beachtung der aktuell gültigen Hygienevorschriften, erfolgen.

Pforzheim Bahnhofstraße 13, 75172 Pforzheim (07231-186 1240)
Calw Bischoffstraße 10, 75365 Calw (07051-161 1264)

Freudenstadt Marktplatz 47, 72250 Freudenstadt (07441-536 365)

Leider können wir, wie in den vergangenen Jahren durchgeführt, unsere Veranstaltung anlässlich des "Tag des Einbruchschutzes" am 25.10.2020 aufgrund der aktuellen Corona-Lage nicht durchführen.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Polizei!

Landratsamt Calw

Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz

Das Landratsamt Calw bietet am 27. Oktober 2020 ab 19.30 Uhr eine zweistündige Fortbildung zum Pflanzenschutz im Landratsamt Calw an. Zeitgleich besteht auch die Möglichkeit der Online-Teilnahme an der Veranstaltung.

Eine Anmeldung per E-Mail an 24.info@kreis-Calw.de unter Angabe von Name, Anschrift und Art der Teilnahme (Präsenz oder online) bis spätestens 26. Oktober 2020 ist unbedingt erforderlich. Daraufhin werden dann weitere Informationen zur Fortbildung und die Zugangsdaten für die Online-Teilnahme übermittelt.

Fortbildung für Direktvermarkter am 10. November von 9.30 bis 11.30 Uhr

Die Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamts Calw veranstaltet am 10. November 2020 von 9.30 bis 11.30 Uhr ein kostenfreies Online-Seminar zum Thema „Social Media für Direktvermarkter“.

Eine Anmeldung ist bis 3. November 2020 unter der Telefonnummer 07051 160-951 oder per E-Mail an 24.info@kreis-calw.de erforderlich. Zur Teilnahme ist ein Computer, Laptop oder Smartphone mit Internetverbindung und Lautsprecher notwendig.

Referentin Magdalena Schneider ist Geschäftsführerin der Kommunikationsagentur „Die Buben“ und stammt selbst von einem landwirtschaftlichen Betrieb. Sie stellt verschiedene Social Media-Kanäle vor und gibt Tipps und Tricks zum Umgang mit diesen. Im Anschluss stellt Familie Letscher vom Fischhaus Letscher aus Altensteig ihre Erfahrungen mit Facebook und Instagram vor. Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Social Media-Kanäle wie Facebook, Instagram, Snapchat oder YouTube haben die Gesellschaft komplett durchdrungen. Der Großteil der Internetnutzerinnen und -nutzer ist regelmäßig in sozialen Netzwerken aktiv. Allein diese enorme Reichweite macht soziale Netzwerke auch für Direktvermarkter interessant, um etwa neue Zielgruppen zu erschließen. Zudem bietet ein etablierter Kanal die Möglichkeit, das Image des Betriebs und der erzeugten Lebensmittel zu steigern oder gezielt auf besondere Aktionen wie Hoffeste hinzuweisen. Und nicht zuletzt erlauben soziale Medien auch den Dialog mit dem Kundenstamm. Austausch und Feedback helfen Betrieben dabei, ihre Produkte und Lieferwege optimal an die Kundenwünsche anzupassen.

Kindergärten und Schulen

Förderverein der Grundschule Dobel



Der Förderverein informiert

Dieses verrückte Jahr neigt sich dem Ende entgegen und auch der Förderverein der Grundschule Dobel e.V. hat – wie so viele andere auch – nicht alle Ziele für 2020 umsetzen können. Deshalb hoffen wir umso mehr, dass zumindest der alljährliche Weihnachtsbaumverkauf am Samstag, den 12. Dezember 2020, stattfinden kann.

Zurzeit befinden wir uns noch in der Planung. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sicher sagen, ob und unter welchen Bedingungen der Weihnachtsbaumverkauf stattfinden kann.

Wir tun aber alles, um es Ihnen auch dieses Jahr zu ermöglichen, Ihren persönlichen Wunschbaum in gewohnt guter Qualität und zu einem fairen Preis mit nach Hause zu nehmen und mit Ihrem Kauf die Arbeit des Fördervereins zu unterstützen.

Wir werden Sie in den kommenden Wochen auf dem Laufenden halten! Bleiben Sie gesund!

Ihr Förderverein der Grundschule Dobel e.V.

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Neues ASG-Schülersprecherteam

Seit drei Jahren wählen die Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums ihren Schülersprecher in direkter Wahl. Tobias Metzner (Kl. 9 b) wurde mit 43,7 % der Stimmen neuer Schülersprecher. Sein Wahlprogramm überzeugte die Schülerschaft. Dort heißt es: „Ich habe großen Spaß daran, Ideen zu sammeln und Projekte zu organisieren, die unser Schulleben verbessern. Zudem bin ich jederzeit bereit, eure Interessen und Anliegen gegenüber den Lehrern zu vertreten und euch bei Konflikten helfend zur Seite zu stehen.“ Tobias Metzners Zielsetzungen für das aktuelle Schuljahr sind der Ausbau der Digitalisierung, schulische Umweltschutz-Projekte und ein SMV(SchülerMitVerantwortung)-Newsletter, der die Arbeit der SMV transparenter und jedem zugänglich macht. Aus den diesjährigen Klassensprechern wählte die SMV das Schülersprecherteam. Es fanden bereits die ersten Planungsmittage der Klassensprecher einer Stufe statt, um das neue Programm umzusetzen.



Schülersprecher Tobias Metzner (vorne rechts) mit seinem Team: Vincent Brüstle (Kl. 9 b – vorne links), Amelie Gerstner (Kursstufe 1 – oben links) und Robin Fortenbacher (Kursstufe 1 – oben rechts).

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Berthas Preisträgerinnen im Wettbewerb „Stärkung des ländlichen Raums“

Im Rahmen des Wettbewerbs an den Agrarwissenschaftlichen Gymnasien zum Thema „Stärkung des Ländlichen Raums“ haben SchülerInnen die Möglichkeit, ihre Projektarbeiten aus dem Seminarskurs als Beitrag einzureichen. Dieser Wettbewerb wird vom Ministerium für Kultus-, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Ziel des Wettbewerbes ist es unter anderem, Besonderheiten des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums hervorzuheben und dieses bekannter machen. Interessierte Schüler aus anderen Zügen des beruflichen Gymnasiums können ebenfalls teilnehmen.

Der Wettbewerb fand dieses Jahr zum dritten Mal statt und musste sich, wie im Moment so vieles, besonderen Corona-Maßnahmen beugen. So präsentierten die SchülerInnen ihre Beiträge nicht vor Ort, sondern stellten diese im Rahmen einer Videokonferenz in einer 10-minütigen Präsentation vor und standen im Anschluss - ebenfalls virtuell - der Jury im 10-minütigen Kolloquium Rede und Antwort.

Die Bertha-von-Suttner Schule schickte dieses Jahr vier Schülerinnen aus den Klassen 13 ins Rennen und freut sich, gleich zwei Schülerinnen auf dem Siegerentpfchen gratulieren zu können.



Rachel Rosema aus der AG13/1 belegte mit ihrer Arbeit „Die Zwischenfrucht im Portrait - Kann sie dem ländlichen Raum zur Renaissance verhelfen?“ den mit 200 Euro dotierten 3. Platz.

Julia Renz aus der SGG13 belegte mit ihrem Beitrag „Feste und Traditionen im ländlichen Raum Süddeutschlands - Attraktion oder Abschreckung?“ den mit 300 Euro dotierten 2. Platz.

Ursprünglich hätte die Preisverleihung am 9. Oktober 2020 auf der Landesgartenschau in Überlingen stattfinden sollen, aufgrund der momentan besonderen Lage fand sie nun stattdessen zeitgleich an den vier teilnehmenden Agrargymnasien Wangen, Nürtingen, Freiburg und Ettlingen mit Repräsentanten des Kultusministeriums statt.

Die Preisverleihung an der Bertha führte Herr Dr. Johannes Gutbrod vom Kultusministerium durch. Darüber hinaus gab es eine Videobotschaft an die Preisträger und Teilnehmer von Minister Hauk (Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz) und Kultusministerin Eisenmann.

Wir sind stolz auf unsere Teilnehmerinnen und gratulieren ihnen herzlich.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungsbetrieb

Übung Feuerfuchse

30.11.2020, 17.30 - 18.30 Uhr

Übung Jugendfeuerwehr

9.11.2020, 18.00 - 19.30 Uhr

Übung Aktive

Gruppe 1, 3.11.2020, 20.00 Uhr

Gruppe 2, 5.11.2020, 20.00 Uhr

Gruppe 3, 6.11.2020, 20.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Evangelische Verbund-Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach

Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb

Pfarrer Johannes Oesch

Im Kloster 9

Tel.: 07083 – 524255

Fax: 07083 - 524256

E-Mail: Johannes.oesch@elkw.de

Vom 24. bis 28.10. 2020 hat Pfarrer Florian Lampadius aus Loffenau die Vertretung in dringenden Fällen, Tel. 07083-2320.

Vom 29.10. bis 1.11.2020 hat Pfarrer Dr. Matthias Ahrens aus Neusatz die Vertretung in dringenden Fällen, Tel. 07083-4685 oder 07083-2459.

Pfarramtssekretärin: Barbara Schmidt

Öffnungszeiten des Pfarramts-Sekretariat: freitags von 10:00 bis 13:00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.BadHerrenalb@elkw.de

Kirchenpflegerin: Sabine Hädinger, Tel.: 54 26

Jugendreferentin: Virginia Klumpp, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com, Tel.: 9389614

Mesner und Hausmeister:

Alexander Friesen, Tel.: 0175-11 83 2 83

Öffnungszeiten der Klosterkirche:

dienstags - sonntags, 10:00 Uhr - 17:00 Uhr